

Bürgerbegehren „Kahlschlag stoppen: Für eine grüne Steilshooper Mitte
„Sind Sie gegen die Fällung von Bäumen auf öffentlichem Grund im Rahmen der Umgestaltung des Steilshooper Zentrums?“



Pressemitteilung Nr. 1

Hamburg 25.08.2015

Kahlschlag stoppen! Bürgerbegehren gegen die Fällung der Bäume in Steilshoop angemeldet

Um die 117 zu fällenden Bäume im Zentrum von Steilshoop zu erhalten haben Bürgerinnen und Bürger aus Steilshoop am 18. August 2015 beim Bezirksamt Wandsbek ein Bürgerbegehren mit folgendem Wortlaut angemeldet:

„Kahlschlag stoppen: Für eine grüne Steilshooper Mitte“

Als zur Abstimmung stehende Frage wurde angemeldet:

„Sind Sie gegen die Fällung von Bäumen auf öffentlichem Grund im Rahmen der Umgestaltung des Steilshooper Zentrums?“

Hintergrund sind die seit Monaten laufenden Streitigkeiten zwischen dem Bezirksamt und Teilen der Steilshooper Bevölkerung bezüglich der geplanten großzügigen Baumfällungen im Rahmen der Umgestaltung des Zentrums von Steilshoop. Im Zuge dieser Umgestaltung sollen 117 Bäume gefällt werden, 52 davon auf öffentlichem Grund. Sowohl über die Zahl als auch über den Grund der Baumfällungen herrschte lange keine Klarheit. Erst spät wurde deutlich, dass die Bäume aufgrund von Sichtachsen, Wegeverbindungen und Parkplätzen weichen müssen. Nachdem die Baumfällungen im Stadtteil auf massive Kritik gestoßen sind, war das Bezirksamt in keinem Punkt kompromissbereit. Das angemeldete Bürgerbegehren strebt eine grüne Mitte von Steilshoop im Sinne der Bewohnerinnen und Bewohner dieses durch Hochhausbauten geprägten Stadtteils an.

Dr. Martin Kersting, Klaus Wachs und Dominik Höchstetter, die Initiatoren des Bürgerbegehrens, erklären: *„Der Entschluss, ein Bürgerbegehren zur Rettung der Bäume im Zentrum von Steilshoop anzumelden, ist den Initiatoren nicht leicht gefallen. Das ganze Frühjahr und den Sommer über haben wir gehofft, dass es nach den verhinderten Baumfällungen im Februar und den massiven Protesten im Stadtteil eine Bereitschaft des Bezirks geben würde, mit den Steilshooperinnen und Steilshoopern in ein echtes und vor allem lösungsorientiertes Gespräch zu kommen. Wir wollen den Kahlschlag im Zentrum stoppen – aber wir wollen auch ein neues Zentrum, das den Bedürfnissen der Menschen entspricht, das Herz und Seele hat und das von allen Menschen im Stadtteil gerne aufgesucht wird.“*

Die vollständige Erklärung der Initiatoren finden Sie im Anhang an diese Pressemitteilung.

Alle Vertreterinnen und Vertreter der Presse, aber auch Interessenten und Unterstützer sind herzlich eingeladen zum **Kampagnen-Auftakt am Mittwoch, 26. August 2015 um 16 Uhr** im Zentrum Steilshoop, vor dem EKZ, **Schreyerring Ecke Fehlinghöhe**. Die Initiatoren werden die Kampagne und die Plakate vorstellen und für Fragen und Gespräche zur Verfügung stehen. Anschließend werden die Initiatoren die ersten Unterschriften leisten und zum ersten Mal vor dem Einkaufszentrum Steilshoop sammeln. Ebenso ist eine Aktion geplant, die Bäume, die gefällt werden sollen, öffentlichkeitswirksam zu markieren.

Kontakt: info@kahlschlagstoppen.de

Initiatoren: Dr. Martin Kersting, Klaus Wachs, Dominik Höchstetter

Für weitere Infos www.kahlschlagstoppen.de

Für Rückfragen: 0157-339 769 37